

Im Herbst

(Klaus Groth)

J. Brahms
Op. 104 Nr. 5

Andante ♩ = etwa 76

1. Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter fal - len,
 2. Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel schlei - ern

1. Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter fal - len, sinkt
 2. Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel schlei - ern die

1. Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter fal - len, sinkt,
 2. Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel schlei - ern die

1. Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter fal - len, sinkt,
 2. Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel schlei - ern die

sinkt auch das Herz, sinkt auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab.
 die Son - ne, die Son - ne wie die Her - zen, wie die Her - zen ein.

auch das Herz, sinkt auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab.
 Son - ne, die Son - ne wie die Her - zen, wie die Her - zen ein.

auch das Herz, sinkt auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab.
 Son - ne, die Son - ne wie die Her - zen, wie die Her - zen ein.

sinkt auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab.
 die Son - ne, die Son - ne wie die Her - zen ein.

Still ist die Flur, und nach dem Sü - den wal - len die Sän - ger
 Früh kommt die Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und tief ver -

Still ist die Flur, und nach dem Sü - den wal - len die Sän - ger
 Früh kommt die Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und tief ver -

Still ist die Flur, und nach dem Sü - den wal - len die Sän - ger
 Früh kommt die Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und tief ver -

Still ist die Flur, und nach dem Sü - den wal - len die Sän - ger
 Früh kommt die Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und tief ver -

stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.
 schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein

stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.
 schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein

stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.
 schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein

stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.
 schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein

3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Son - ne sin - ken, er ahnt,

3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Son - ne sin - ken, er ahnt, er

3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Son - ne sin - ken, er ahnt, er

3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Son - ne sin - ken, er ahnt,